

wigratzbad aktuell

Jahrgang 18 • Nr. 2 • April/Mai/Juni 2018



Relief mit der Darstellung des Pfingstwunders nach der Restaurierung

Unbefleckt empfangene Mutter vom Sieg, bitte für uns!

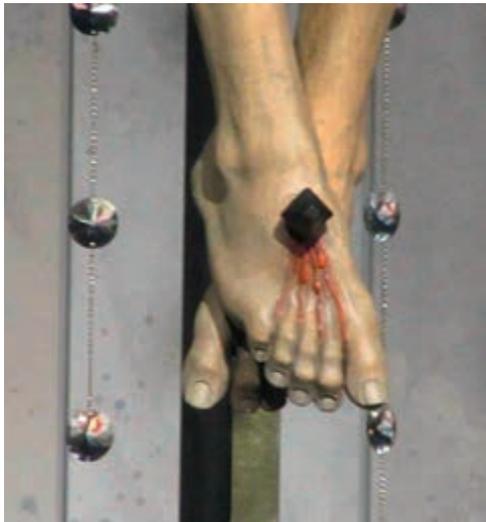
Liebe Pilger, liebe Freunde der Gebetsstätte Maria vom Sieg!



**Wigratzbad,
im März 2017**

Mit den besten Wünschen für eine frohe und gesegnete Osterzeit darf ich diese Zeilen an Sie beginnen. Der Herr ist auferstanden! Welche Botschaft! Die in sich versponnene und in ihren Konflikten und Schwierigkeiten verworrene Welt, der in Sünde und Tod gefangene Mensch hat Erlösung gefunden und ist frei. Der Weg mit Christus, dem Gekreuzigten und Auferstandenen, ist wahrhaft ein Lebensweg, Weg zum unvergänglichen Leben! Das Erwachen der Schöpfung im Frühling ist Bild eines nicht mehr endenden neuen Lebens. Wie nötig haben wir die Osterbotschaft für uns, für die Kirche und für die Welt!

Wie immer versuchen wir auch in diesem Heft über die Ereignisse an der Gebetsstätte



zu informieren, ebenso auch geistliche Themen und kirchlich bedeutsame Jubiläen oder Ereignisse zu berücksichtigen. So finden Sie in Wigratzbad aktuell Berichte über den Fortgang der Gnadenkapelle und einen Artikel über den heiligen Pater Pio, dessen Stigmatisierung vor 100 Jahren sich ebenso jährt wie sein Tod vor 50 Jahren.

Einladen dürfen wir Sie alle zu den Maianachten. Auch in diesem Jahr werden Sänger und Musiker an den Sonn- und Feiertagen des Marienmonats zur Hl. Messe um 13.30 Uhr und zur anschließenden Maiandacht singen und spielen.

Eine große Freude ist für uns der Besuch des Hwst. Herrn Generalvikars Harald Heinrich aus Augsburg. Er wird am 21. Juli mit einem Festhochamt die Segnung der Altäre der Gnadenkapelle und der neuen Anbetungskapelle sowie am Abend der neu erbauten Grotte vornehmen. Wir laden alle Pilger ganz herzlich dazu ein, diesen Festtag an der Gebetsstätte mitzufeiern und dem Herrn zu danken, dass zu Ehren Seiner heiligen Mutter, der Mutter vom Sieg, die Gnadenkapelle 80 Jahre nach ihrer Erbauung für die Zukunft gesichert ist und in neuer Schönheit zum Gebet einlädt.

Bitte begleiten Sie auch die Anliegen der Gebetsstätte, die mit nicht wenigen und keineswegs geringen Sorgen verbunden sind, weiterhin mit Ihrem Gebet und Ihrer wohlwollenden Unterstützung. Vergelt's Gott allen treuen Betern und Wohltätern!

Mit priesterlichem Segen grüßt Sie in Vorfreude auf den festlichen Tag im Juli

*Ihr
Nikolaus Maier, Dir.*

Eine Anbetungskapelle – wozu?

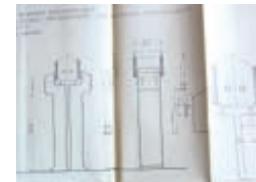
Mit der Erneuerung der Gnadenkapelle wird die bisherige Krypta als künftige Anbetungskapelle eingerichtet.

Der Plan für einen Ort der Anbetung ist nicht neu. Im November 2001 bereits begann die, dank der Treue vieler Beter, bis heute bestehende Ewige Anbetung.



Eine Anbetungskapelle allerdings wurde schon Ende der 1980er Jahre angedacht und geplant. Die Zeichnungen für die

Ausstattung (Altar, Aussetzungsthron, Tabernakelstele, Ambo und Ewiges Licht) hatte der Oblaten-Bruder Benedict Schmitz entworfen. Die damaligen



Planungen wurden der veränderten Verhältnisse im Pilgerheim wegen nie ausgeführt.

Gegenwärtig wird das Allerheiligste in der nach der Schließung der Gnadenkapelle im August 2015 eingerichteten Kapelle des Pil-



gerhauses zur Anbetung ausgesetzt. Hier kann die Ewige Anbetung nur unterbrochen durch die Frühmesse um 7.30 Uhr den ganzen Tag und auch die Nacht hindurch fort dauern. Ausgenommen sind die schon lange gewohnten Unterbrechungen an Sühnenächten und am Sonntag bis nach der Messe um 13.30 Uhr, an Krankentagen oder Festtagen. In der Gnadenkapelle musste täglich drei- bis viermal ein- und ausgesetzt werden, z.T. für eine nur kurze Zeit. War eine Hl. Messe oder Andacht von Gruppen in der Gnadenkapelle vorgesehen, mußte die Anbetung vorübergehend in die Krypta verlegt werden.



Die neugeschaffene Anbetungskapelle nimmt also ein schon lange bedachtes Anliegen auf und verwirklicht es: Sie wird die Möglichkeit eröffnen, die Anbetung unabhängig, ungestört und ohne mehrfache Unterbrechungen am Tag zu halten. Die Gnadenkapelle steht damit zur Feier der Hl. Messe und zum Besuch des Gnadenbildes zur Verfügung. Da es zwischen Gnadenkapelle und Anbetungskapelle keine direkte Verbindung mehr gibt und beide Räume von außen und über das Treppenhaus getrennt voneinander zu betreten sind, fördert dies die Ungestörtheit der Beter. Auch der Beichtstuhl ist unabhängig von den Kapellen zugänglich und fortan im Untergeschoß unterhalb des Eingangs eingebaut.

Gedankt sei den Betern der Ewigen Anbetung, dass sie nun schon 2 ½ Jahre in der provisorisch eingerichteten Hauskapelle ihren Gebetsdienst verrichten. Es ist zu wünschen, daß auch die neue Anbetungskapelle ihnen ab Sommer Raum bieten kann zum ununterbrochenen Lob Gottes, zum stellvertretenden Dank- und Fürbittgebet und Erfüllung des Auftrags unserer Gebetsstätte.

Die Renovierung der Gnadenkapelle – das Ende ist endlich in Sicht!

Seit dem letzten Heft von „Wigratzbad aktuell“ hat sich äußerlich auf der Baustelle nicht viel getan. Die Wintermonate verlagerten die Arbeiten ins Innere der Kapelle.



Manche Tätigkeiten haben sich verzögert, die Planungen für den Innenausbau aber gingen weiter. Türzargen, Heizung, etc. wurden eingebaut. Es wurde Ausschau gehalten nach einer passenden und erschwinglichen Orgel, die Ausstattung, wie Bänke und Sakristeieinrichtung usw. wurde bedacht.

Für Ende Juni ist die Fertigstellung der äußeren Baumaßnahmen an der Gnadenkapelle vorgesehen. Damit können wir nach Reinigungsarbeiten und der nötigen Zeit zum Einräumen für den späteren Monat Juli an die Wiedereröffnung und Segnung von Anbetungskapelle, Altären und neuer Grotte denken.

Als geeigneter Termin bietet sich das Wochenende der zweiten Großen Sühnenacht 21./22. Juli 2018 an. Schon heute laden wir die Pilger und Gläubigen aus der Umgebung herzlich zur Mitfeier dieses festlichen Anlasses ein.

Nachfolgender Ablauf ist für die Feier der Wiedereröffnung der Gnadenkapelle vorgesehen (Änderungen möglich!):

Freitag, 20. Juli 2018

19.30 Uhr Rosenkranz an der Grotte
anschl. Andacht mit Segnung und Vorstellung der neuen Orgel

Samstag, 21. Juli 2018

9.45 Uhr Kirchenzug von der Sühnekirche zur Gnadenkapelle
10.00 Uhr Hochamt in der Gnadenkapelle mit Segnung der Altäre
anschl. Segnung der Anbetungskapelle und Aussetzung des Allerheiligsten mit dem Generalvikar des Bistums Augsburg, Hwst. Msgr. Harald Heinrich. (Die Hl. Messe wird voraussichtlich in Bild und Ton auf den Platz vor der Kapelle übertragen)

19.15 Uhr Rosenkranz an der neuen Grotte, Segnung der Grotte, Segnung des Marienbrunnens und der neuen Kerzenkapelle, Lichterprozession zur Kirche, Sühnenacht; Predigt: Hwst. Herr Generalvikar Harald Heinrich, Augsburg

Sonntag, 22. Juli 2018

6.30 Uhr Abschluss der Sühnenacht, Te Deum und Sakramentaler Segen
7.00 Uhr Frühmesse in der Gnadenkapelle
13.30 Uhr Hl. Messe
anschl. Prozession zur Grotte, Marienandacht, Aussetzung in der Anbetungskapelle und Sakramentaler Segen
18.45 Uhr Beichtgelegenheit und Anbetung der Jugend
19.30 Uhr Jugendmesse

Restaurierung der Madonna auf dem Dachreiter der Gnadenkapelle



Weit ins Land hinaus sichtbar ist die vergoldete Statue der Muttergottes auf dem Dachreiter der Gnadenkapelle. Ursprünglich mit

Schindeln bedeckt, erhielt das Türmchen in den 1980er Jahren ein Dach aus Kupferblech. Stand die Figur zunächst allein auf der Turmspitze, wurde sie später durch einen Lichterkranz ergänzt.



Mit einer Hebebühne wurde im November 2017 der Zustand der massiven Figur untersucht. Substantiell ist sie gut erhalten. Die



Vergoldung jedoch ist teilweise beschädigt und sie weist erheblichen Belag von Moos und Flechten auf, Rissbildungen gibt es an den Halterungsstangen des nachträglich angebrachten Lichterkranzes. Am Lichtmesstag wurde die Statue abgenommen und zur Restaurierung gebracht. Die Übernahme der Kosten für die Erneuerung der Figur hat bereits ein Pilger zugesagt! Wir sagen dafür herzlich Vergelt's Gott!



Die Gnadenkapelle im März 2018

Vergelt's Gott und Bitte

Auch beim Kreuz und einigen Figuren aus Gnadenkapelle und Krypta ist es bereits gelungen „Paten“ für die Kosten zu gewinnen. Auch hier danken wir allen mit einem herzlichen Vergelt's Gott!

Vielleicht finden sich auch noch für die übrigen Figuren Wohltäter, die bereit sind, einen

Beitrag zum Erhalt und zur Verschönerung der Ausstattung der Kapellen beizutragen.

Hier sind die einzelnen Figuren dargestellt mit dem Preis der Restaurierung. Es wäre schön, wenn sich, wie bei der hl. Bernadette, jemand finden würde, der die Kosten dafür übernehmen möchte.



Marienfigur (Eingang)
3.189,00 € – 1.500,00 €
Rest: 1.689,00 €

Die Kosten für die Restaurierung der Statue der Madonna am Eingang der Gnadenkapelle wurden z. T. bereits von einer Pilgerin übernommen. Vergelt's Gott!



Weißer Putto (vom Brunnen)
525,00 €

Die Kosten für die Restaurierung des Putto wurden bereits von einem Pilger übernommen. Vergelt's Gott!



Hl. Josef (aus der Krypta)
743,00 €

Die Kosten für die Restaurierung der Statue des hl. Josef wurden bereits von einer Familie übernommen. Vergelt's Gott!



Hl. Antonius
571,00 €

Die Kosten für die Restaurierung der Statue des hl. Antonius wurden bereits von einer Pilgerin übernommen. Vergelt's Gott!



Kruzifix
424,00 €

Die Kosten für die Restaurierung des Kreuzes wurden bereits von einer Pilgerin übernommen. Vergelt's Gott!



Herz Jesu
1.106,00 €

Die Kosten für die Restaurierung der Statue des Heiligsten Herzens Jesu wurden bereits von zwei Pilgerinnen übernommen. Vergelt's Gott!



Lourdes-Madonna
857,00 €

Die Kosten für die Restaurierung der Lourdes-Madonna wurden bereits von einer Pilgerin übernommen. Vergelt's Gott!



Herr im Elend
1.464,00 €



Kreuzwegstationen
628,00 € (45,00 € je Station)
Die Kosten für die Restaurierung der Kreuzwegstationen wurden bereits von einem Geistlichen übernommen. Vergelt's Gott!



Hl. Bernadette
515,00 €
Die Kosten für die Restaurierung der Figur der heiligen Bernadette wurden bereits von einer Pilgerin übernommen. Vergelt's Gott!



Relief „Pfingsten“
2.285,00 €



Jesuskind
420,00 €
Die Kosten für die Restaurierung der Statue des Jesuskindes wurden bereits von einem Pilger übernommen. Vergelt's Gott!



Jesuskind
285,00 €
Die Kosten für die Restaurierung des Christkindes wurden bereits von einem Geistlichen übernommen. Vergelt's Gott!



Relief „Weihnachten“
2.285,00 €



Gnadenbild
ca. 2.500,00 €
Die Kosten für die Restaurierung des Gnadenbildes wurden bereits von einer Pilgerin übernommen. Vergelt's Gott!



Impressum

Herausgeber:

Gebetsstätte Wigratzbad
Kirchstraße 18, 88145 Wigratzbad
Tel: +49 (0) 83 85 92 07-0
Fax: +49 (0) 83 85 92 07-29

Redaktion:

BGR Nikolaus Maier, Direktor

Druck: Druckwerk Süd GmbH & Co KG

Konto: Volksbank Opfenbach
IBAN DE08 7336 9826 0000 2080 86
BIC GENODEF1LIA

Internet: www.gebetsstaette.de
E-Mail: info@gebetsstaette.de

(Programmänderungen vorbehalten)

Schiffsprozession

Am 15. August, dem Hochfest Mariä Himmelfahrt, begehen wir zum 37. Mal die schon Tradition gewordene Fatima-Schiffsprozession für ein christliches Europa auf dem Bodensee.



Mit dem Weihbischof des Erzbistums Berlin, Hwst. Herrn Matthias Heinrich, feiern wir um 16 Uhr in der Sühnekirche Herz Jesu und Mariä das Pontifikalamt zum Festtag.

Die Schiffsprozession beginnt wie jedes Jahr um 20 Uhr ab den Häfen Lindau, Bregenz und Rorschach. Wie in den vergangenen Jahren gibt es ab dem Hafen Bregenz auch wieder ein Schiff, das mit einem eigenen Programm besonders Jugendliche und junge Erwachsene bis 30 Jahre zur Teilnahme an der Schiffsprozession einlädt.

Die Schiffskarten kosten in diesem Jahr 13 Euro / 15 Franken.

Information im Pilger- und Gästehaus St. Josef, Kirchstraße 18, 88145 Wigratzbad, Telefon: +49 (0) 83 85 92 07-0.

Marienandachten im Monat Mai

Herzlich laden wir ein zu den sonntäglichen Meßfeiern um 13.30 Uhr mit den anschließenden Maiandachten.

- 1. Mai 2018 Patrona Bavariae
Argentaler Glockenspieler
- 6. Mai 2018 6. Sonntag der Osterzeit
Jodlergruppe Bolsterlang
- 10. Mai 2018 Christi Himmelfahrt
Monika Dreig'sang
- 13. Mai 2018 7. Sonntag der Osterzeit
Duo Eschbaumer-Sandner
- 20. Mai 2018 Pfingstsonntag
Westallgäuer Dreiklang
- 27. Mai 2018 Dreifaltigkeitssonntag
Musikkapelle Opfenbach



**WIEDERERÖFFNUNG
DER GNADENKAPELLE
"MARIA VOM SIEG"
IN WIGRATZBAD**

AM 21. JULI 2018

10 Uhr Hochamt mit Segnung der Altäre und der Anbetungskapelle
Zelebrent H.H. Generalvikar Msgr. Harald Heinrich, Augsburg

19 Uhr Rosenkranz an der Grotte, Segnung der neuen Grotte, des Marienbrunnens und der Kerzenkapelle, Lichterprozession, anschl. Sühnenacht
Prediger H.H. Generalvikar Msgr. Harald Heinrich, Augsburg

100 Jahre - Stigmatisation des heiligen Pater Pio (1918 – 2018)

In unserer Gebetsstätte gibt es durchaus eine kleine Tradition, den hl. Pater Pio zu verehren. Das begann schon vor 40 Jahren, als hier die Pater-Pio-Klause erbaut wurde.

Wenn ich immer wieder zu dieser schön restaurierten Pater-Pio-Klause komme (Bild) und wenn ich dort die Statue des hl. Pater Pio betrachte, dann wird es mir erneut klar, wie bedeutend diese Persönlichkeit war. Weil sich heuer seine Stigmatisation zum hundertsten Mal jährt, darf ich hierzu einige Gedanken formulieren – aber der Reihe nach:

Der hl. Pater Pio gehörte zum heiligen Franziskus. Pater Pio war kein Dominikaner, kein Benediktiner, kein Jesuit, sondern als Kapuziner gehörte er zur großen Familie der Franziskaner.

Der hl. Franziskus hatte ja in einer schwierigen Zeit der Kirche den rechten Weg gezeigt; die Kirche war damals in der Gefahr, zu ver-



weltlichen und sich dem Reichtum hinzugeben. Durch sein einfaches Leben, genau nach den Lehren des heiligen Evangeliums, hat er die Kirche gerettet. Der hl. Franziskus war es ja auch, der als erster die Gnade der Stigmatisation erhielt.

Die Grunddaten des heiligen Pater Pio

Pater Pio wurde 1887 in Süditalien, in Pietrelcina geboren. Sein Taufname war Francesco. Der heilige Franziskus war also sein Namenspatron.

1903 trat er in den Orden der Kapuziner ein und erhielt bald den Habit der Kapuziner. Aber er war kränklich; trotzdem konnte er die Gelübde ablegen und das Theologie-Studium vollenden. Im Dom von Benevent erhielt er 1910 die Priesterweihe. Dann lebte er im Kapuzinerkloster von San Giovanni Rotondo,



das damals der großen Welt überhaupt nicht bekannt war. Wegen seiner schwachen Gesundheit wohnte er auch immer wieder im Elternhaus.

Zuhause, also nicht im Kloster, empfing er (1910) die inneren Stigmata, die Wundmale des Herrn, die damals noch unsichtbar blieben. Jahre später (1918) empfing er dann in San Giovanni Rotondo die sichtbaren Wundmale, als er nach der heiligen Messe die Danksagung hielt.

Er wollte sie verbergen, aber der Ruf der Stigmatisation verbreitete sich rasch in Italien. Die Wundmale waren sehr schmerzhaft, denn die Handflächen waren wirklich durchbohrt. Diese Stigmata trug er bis zu seinem Tode. Neben der Stigmatisation hatte er auch weitere Charismen (Gnadengaben):

Weitere Charismen des hl. Pater Pio

Seine Beichtpastoral war sehr auffallend, denn er hatte die Gabe der Herzensschau. Er konnte in den Herzen der Menschen lesen wie in einem Buch. Dadurch kamen viele Pilger nach San Giovanni Rotondo, um bei ihm die Beichte abzulegen, und viele Bekehrungen geschahen.

Auffallend sind bei ihm auch die Bilokationen, das ist die Gabe, an verschiedenen Orten gleichzeitig anwesend zu sein. Bei anderen Heiligen wird es selten berichtet, aber beim hl. Pater Pio gibt es zahlreiche Berichte darüber.

Nicht vergessen dürfen wir seine heilige Messe. Die Ekstasen während der heiligen Messe müssen etwas Beeindruckendes gewesen sein. Er litt mit Jesus auf dem Berge Kalvaria. Während der Messe bluteten die Wundmale vermehrt und insbesondere am Altar schmerzten die Stigmen so sehr, dass er nur mit Mühe stehen oder knien konnte. Bei ihm konnte man sehen, dass die heilige Messe wirklich ein heiliges Opfer ist.

Zur Stigmatisation



Als Vorbereitung für die Stigmatisation geschah einige Wochen zuvor die „Herzdurchbohrung“, die auch von der hl. Theresia von Avila berichtet wird. Ein Seraph traf ihn wie mit einer kurzen himmlischen Lanze und durchbohrte sein Herz und seine Seele; dies geschah am 5. August 1918, am Vortag der Verklärung des Herrn.

Dieses Datum hat der Himmel sicherlich ganz bewusst gewählt: kurz vor dem Kreuzesleiden Jesu, gingen Jesus und die drei auserwählten Apostel Petrus, Johannes und Jakobus auf den Berg Tabor. Dort wurde Jesus verklärt, und die Apostel schauten die Gottheit Jesu und sie schauten auch das Licht des Himmels. Dann traten die heiligen Gestalten Mose und Elia zu Jesus und sprachen über sein Leiden. Die Stigmatisation selbst geschah dann am 20. September 1918. Es war nach der morgendlichen Messe: Bei der Danksagung spürte er einen tiefen inneren Frieden; plötzlich war der gleiche Seraph vom August wieder da; und Pater Pio empfand blitzartig Wunden an seinen Händen, Füßen und an der Seite, die zu bluten begannen. Pater Pio durfte das Kreuzesleiden Jesu miterleben, an seinem eigenen Leib. Diese Stigmata trug Pater Pio bis zu seinem Tod.

An dieser Stelle darf ich innehalten: ich kann mich noch gut an unseren Lehrer erinnern, der über die mystische Theologie lehrte. Wenn er über die Stigmatisation sprach, dann betonte er stets: der Himmel gibt die Stigmatisation nicht wegen der Verdienste des betreffenden Heiligen, sondern der Himmel gibt die Stigmatisation als ein „freies Geschenk“ mit einer

doppelten Absicht: der Himmel will zum einen die frommen Beter trösten, dass der Himmel da ist, und zum anderen will der Himmel die fernstehenden Menschen ermahnen, nicht nur auf die Welt zu schauen, sondern sich zu besinnen und umzukehren zu Gott.

Zum Schluss

Zum Schluss möchte ich ein Ereignis zitieren, das ich in meinen Predigten schon erwähnt habe: Es war am Ende des ersten Weltkrieges: General Graf Cadorna (1850-1928) hatte eine Schlacht verloren und war verzweifelt. Er schloss sich in sein Zimmer ein und seinem Wachsoldaten sagte er: „Keiner darf zu mir; ich will allein sein. Lassen Sie keinen durch.“ Als der General verzweifelt im Zimmer saß, griff er zu seiner Pistole, richtete die Waffe gegen sich und wollte abdrücken.

In diesem Augenblick stand plötzlich ein Kapuziner vor ihm und sagte: „Halt, General, weg damit, keine Dummheiten.“ Ganz überrascht stand der General auf, ging hinaus und fragte den Wachsoldaten: „Warum haben Sie den Kapuziner hereingelassen?“ Der Wachsoldat sagte: „Ich habe keinen gesehen und keinen hereingelassen.“ Verwundert ging der General zurück ins Zimmer, und der junge Kapuziner war nicht mehr da.

Einige Zeit später hörte der General von einem jungen Kapuziner mit den Wundmalen und reiste nach San Giovanni Rotondo, um diesen Pater und seine Wundmale zu sehen. Als er dort im Kloster angekommen war, ging Pater Pio gerade vorbei und dieser sagte zum General: „Nun, General, damals an jenem Abend – das war aber knapp; knapp sind Sie dem Tod entronnen.“ Und der General erkannte sofort die gleiche Stimme. Es war Pater Pio, der ihn gerettet hatte.

Liebe Leser(innen), man könnte die Reihe der wunderbaren Dinge fortsetzen. Wir wollen den hl. Pater Pio weiterhin verehren, und er möge für uns ein guter Fürsprecher sein am Throne Gottes. *(Pfr. Gläser)*

Einkehrtag mit Pater Jörg Müller



Am Samstag, den 23. Juni 2018, laden wir in der Gebetsstätte zu einem Einkehrtag mit Pater Jörg Müller, Pallottiner aus Freising ein.

Thema:

Was hat uns Maria heute zu sagen?

Programm:

- 9.00 Uhr I. Vortrag im Pflingtsaal des Pilgerhauses St. Josef
- 10.30 Uhr Rosenkranz
- 11.00 Uhr Hl. Messe in der Sühnekirche
anschl. Möglichkeit zum Mittagessen
im Restaurant
- 13.30 Uhr II. Vortrag
- 15.00 Uhr Ende

Um planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis 18. Juni 2018. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro. Kosten für Essen und Trinken entrichten die Teilnehmer gesondert.



Kräuterpfarrer Benedikt beim Familientag in Wigratzbad

Der als „Kräuterpfarrer“ bekannte Ordenspriester Benedikt Felsing spricht am Pfingstmontag, 21. Mai, beim Familientag in der Gebetsstätte Wigratzbad.

In seinem Vortrag um 9.30 Uhr zum Thema „Heilkräuter sind ein Lächeln des Schöpfers“ informiert der Prämonstratenser-Chorherr darüber, wie man die Kraft der Heilkräutern erkennen kann und wie sie dazu beitragen, gesund zu bleiben oder Krankheiten zu heilen.



Kräuterpfarrer Benedikt, Prämonstratenser-Chorherr aus dem Stift Geras in Niederösterreich, erreicht in Österreich durch seine Kommentare und Ratschläge zu Gesundheitsfragen in Zeitung, Rundfunk und Fernsehen ein Millionenpublikum.

Dazu trägt besonders seine Kolumne „Hing'schaut und g'sund g'lebt“ bei, die täglich in der größten Zeitung des Landes, der Kronenzeitung, erscheint. Er leitet das nach seinem Vorgänger benannte Kräuterpfarrer-Weidinger-Zentrum im niederösterreichischen Karlstein an der Thaya. Der Trägerverein „Freunde der Heilkräuter“ hat sechzehntausend Mitglieder.

Nach dem Vortrag können die Besucher mit dem Kräuterpfarrer über alle interessierenden Fragen sprechen, Produkte aus dem Kräuterpfarrer-Zentrum erwerben und das Mittagessen in der Gebetsstätte einnehmen.

Um 12.45 Uhr ist Gelegenheit zum Rosenkranzgebet, um 13.30 Uhr kann man die Heilige Messe in der Sühnekirche mitfeiern, verbunden mit einer Weihe der Familien an das Heiligste Herz Jesu und das Unbefleckte Herz Mariens und mit einer Kindersegnung.

Die Gebetsstätte Wigratzbad, Kirchstraße 18, 88145 Opfenbach, ist eine Gebetsstätte der Diözese Augsburg.

Sie ist vom Bahnhof Hergatz aus in etwa fünfzehn Minuten Fußweg zu erreichen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.gebetsstaette.de.

Bildvortrag über Chinas wachsende Kirche

Über das anhaltende Wachstum des Christentums in China und seine Ursachen spricht der Publizist und Fernsehmoderator Michael Ragg am Samstag, 5. Mai, in der Gebetsstätte Wigratzbad.



Der öffentliche Bildvortrag beginnt um 17 Uhr im Pfingstsaal der Gebetsstätte und endet gegen 18.30 Uhr. Im Anschluss ist Gelegenheit zum Abendessen in der Gebetsstätte und zur Teilnahme an der „Großen Sühnenacht“ mit Heiliger Messe um 20 Uhr.

Mit Bildern und farbigen Erlebnisberichten zeigt der Referent, warum so viele Chinesen das Christentum entdecken und christliche Werte gerade auf die junge Elite Chinas so anziehend wirken. Er berichtet, wie der Staat auf das Wachstum christlicher Kirchen und Gemeinschaften reagiert und zeigt auf, warum Papst Benedikt im Jahr 2007 den 24. Mai zum jährlichen Weltgebetstag für die Kirche in China bestimmt hat.

Auch die aktuellen Verhandlungen des Vatikans mit der chinesischen Regierung werden beleuchtet.

Michael Ragg, Leiter der Agentur „Ragg's Domspatz“, ist als Radio- und Fernsehmoderator, Organisator christlicher Kongresse und Vortragsredner bekannt. Schon als früherer langjähriger Pressesprecher der Päpstlichen Stiftung „Kirche in Not“ beschäftigte er sich mit dem Christentum in China und war mehrmals auf Reportage-Reisen in unterschiedlichen Regionen Chinas und in Taiwan.

Zu seinen Gesprächspartnern gehörten Kardinal Joseph Zen von Hongkong, Erzbischof John Hung von Taipeh und viele weitere Bischöfe, Priester und Gläubige aus dem städtischen und ländlichen China. Für den Reiseveranstalter der katholischen Bistümer Bayerns, das Bayerische Pilgerbüro, leitet Ragg Pilgerreisen nach China.



Die Gebetsstätte Wigratzbad, Kirchstraße 18, 88145 Opfenbach, ist eine Gebetsstätte der Diözese Augsburg. Sie ist vom Bahnhof Hergatz aus in etwa fünfzehn Minuten Fußweg zu erreichen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.gebetsstaette.de.

Exerzitionen und Vorträge

Wir bitten Sie, sich rechtzeitig anzumelden, da wir bei zu geringer Teilnehmeranzahl den Referenten absagen müssen. Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass wir von Erhebung der Stornokosten absehen, sollten Sie kurzfristig verhindert sein oder erkranken.

Die meisten Exerzitionen-Kurse sind auch für Tagesgäste buchbar, sollte Ihre Zeit knapp sein. Kurzfristig gibt es immer wieder interessante Vorträge. Bei weiteren Fragen informieren Sie sich bitte bei unseren Mitarbeiterinnen am Empfang oder auf www.gebetsstaette.de.

Am Anreisetag können Sie Ihr Zimmer ab 14.00 Uhr beziehen. Die Kurse beginnen in der Regel mit dem Abendessen zwischen 17.30 und 18.00 Uhr, sowie der Hl. Messe bzw. dem 1. Vortrag. Das weitere Programm wird Ihnen beim Abendessen bekanntgegeben.

April 2018

09.04.2018-13.04.2018

Kurs-Nr. 04-1

„Eden, neue Morgenröte“

Werk „Krone des Unbefleckten Herzens Mariens“

Referent: Pater Gianfranco Verri

Kosten: 205,- Euro p. P. Einheitspreis

Pilger aus Deutschland und Südtirol buchen über uns direkt, Österreicher und Schweizer über das jeweilige Landessekretariat.

13.04.2018-15.04.2018

Kurs-Nr. 04-2

„Mit den Heiligen heilig werden“

Referent: DDr. Gottfried Prenner

Kosten: ab 141,- Euro p. P.

24.04.2018-27.04.2018

Kurs-Nr. 04-3

„Unter dem Kreuz lernt man lieben“ (P. Pio)

Referent: Generalvikar Andreas Markus Fuchs SdS

Kosten: ab 201,- Euro p. P.

27.04.2018-29.04.2018

Kurs-Nr. 04-4

„Heiliger Geist“

Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist (Röm 5,5)

Referent: Herr Hans Gnann

Kosten: ab 201,- Euro p. P.

**Mai 2018**05.05.2018 Vortrag**„Pfarrer Augustinus Hieber – der Segenspfarrer vom Allgäu“**
(Vortrag am Sühnenacht-Samstag um 17.00 Uhr im Pfingstsaal)

Referent: Herr Thomas Alber (Friedrichshafen)

Kosten: kostenfrei

08.05.2018-11.05.2018 Kurs-Nr. 05-2**„Der Weg der geistigen Kindheit - in der Schule unserer himmlischen Mutter“**

Referent: Pfarrer Erich Maria Fink

Kosten: ab 201,- Euro p. P.

Juni 201809.06.2018-10.06.2018 Kurs-Nr. 06-1**„Der Herr ist mein Hirte und nichts wird mir fehlen.“**

Referent: Pfarrer Markus Prim

Kosten: ab 67,- Euro p. P. im DZ bzw. 20,- Euro Kursgebühr

Wichtig: Beginn um 09.00 Uhr**Juli 2018**10.07.2018-13.07.2018 Kurs-Nr. 07-1**„Was ist aus meiner Taufgnade geworden - was habe ich daraus gemacht?“**

Mit Texten aus der Botschaft der Barmherzigen Liebe an die kleinen Seelen.

Referent: Pfarrer Josef Mohr

Kosten: ab 201,- Euro p. P.

17.07.2018-20.07.2018 Kurs-Nr. 07-2**„So glaub ich und lebe und sterbe darauf, Maria hilft mir in den Himmel hinauf.“**

Referent: Generalvikar Andreas Markus Fuchs SdS

Kosten: ab 201,- Euro p. P.

September 201822.09.2018 Vortrag**„Habemus papam – Verfahren einer Papstwahl“**

(Vortrag am Sühnenacht-Samstag um 17.00 Uhr im Pfingstsaal)

Referent: Herr Thomas Alber (Friedrichshafen)

Kosten: kostenfrei

Exerzitien-Anmeldung**Absender (Kontaktperson):***Wir bitten um vollständige Angaben für eventuelle Nachfragen.*

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ, Wohnort:

Telefon:

E-Mail:

Gebetsstätte Wigratzbad**Tel: +49 (0) 83 85 92 07-0****Fax: +49 (0) 83 85 92 07-29**Bitte
ausreichend
frankierenAn
Gebetsstätte Wigratzbad
Kirchstraße 18
88145 Wigratzbad11.09.2018-14.09.2018 Kurs-Nr. 09-1**„Gott ist treu“**

Referent: Direktor Nikolaus Maier

Kosten: ab 201,- Euro p. P.

frei für Mitglieder der Ewigen Anbetung in Wigratzbad

28.09.2018-30.09.2018 Kurs-Nr. 09-2**„Beten wie Abraham und Moses“**

Referent: DDr. Gottfried Prenner

Kosten: ab 141,- Euro p. P.

Oktober 201804.10.2018 Vortrag**„Das christliche Begräbnis – ein Glaubenszeugnis“**

(Vortrag um 17.00 Uhr im Pfingstsaal)

Referentin: Prof. Dr. Gerda Riedl, Augsburg

Kosten: kostenfrei

1. Exerzitenkurs

DZ EZ (Zuschlag € 6,50 pro Tag)

Referent Datum der Veranstaltung

Name/Vorname (Teilnehmer 1) Straße, PLZ, Wohnort

Name/Vorname (Teilnehmer 2) Straße, PLZ, Wohnort

2. Exerzitenkurs

DZ EZ (Zuschlag € 6,50 pro Tag)

Referent Datum der Veranstaltung

Name/Vorname (Teilnehmer 1) Straße, PLZ, Wohnort

Name/Vorname (Teilnehmer 2) Straße, PLZ, Wohnort



19 Anmeldung unter Tel. +49 (0) 8385 9207-0 Fax +49 (0) 8385 9207-29

Exerziten



11.10.2018, 18.10.2018, 25.10.2018

Vortragsreihe

„Sakramente – wirksame Zeichen der Gnade“

(Vorträge jeweils um 17.00 Uhr im Pfingstsaal)

„Taufe, Firmung, Eucharistie“ (11.10.), „Beichte und Krankensalbung“ (18.10.),
„Weihesakrament und Ehe“ (25.10.)

Referent: Dr. Peter C. Düren, theologischer Referent im Bistum Augsburg

Kosten: kostenfrei

19.10.2018-21.10.2018

Kurs-Nr. 10-1

„Heiliger Geist“

Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist (Röm 5,5)

Referent: Herr Hans Gnann

Kosten: ab 201,- Euro p. P.

26.10.2018-29.10.2018

Kurs-Nr. 10-2

„Kinder Exerziten - Jungen- und Mädchengruppe I“

Referent: Pater Roland Schindele

Anmeldungen & Informationen über: rolandschindele@gmx.de

November 2018

01.11.2018-04.11.2018

Kurs-Nr. 11-1

„Kinder Exerziten – Jungen- und Mädchengruppe II“

Referent: Pater Roland Schindele

Anmeldungen & Informationen über: rolandschindele@gmx.de

05.11.2018-08.11.2018

Kurs-Nr. 11-2

Der Engel von Fatima betet so: „Allerheiligste Dreifaltigkeit, Vater, Sohn und hl. Geist – Ich bete dich aus tiefster Seele an...“

Vertiefen wir uns in diesen Tagen in die Schönheit dieser Worte und erkennen wir ihre einzigartige Bedeutung für unser Leben.

Referent: Pfarrer Konrad Sterninger

Kosten: ab 201,- Euro p. P.

Beginn um 17.00 Uhr mit der Hl. Messe

12.11.2018-16.11.2018

Kurs-Nr. 11-3

„Maria, erstanden aus der Entschlafung“

Werk „Krone des Unbefleckten Herzens Mariens“

Referent: Pater Gianfranco Verri

Kosten: 205,- Euro p. P. Einheitspreis

Pilger aus Deutschland und Südtirol buchen über uns direkt, Österreicher und Schweizer über das jeweilige Landessekretariat.

17.11.2018 Vortrag
„Gott in seiner Schöpfung erkennen“

(Vortrag am Sühnenacht-Samstag um 17.00 Uhr im Pfingstsaal)

Referent: Herr Thomas Alber (Friedrichshafen)

Kosten: kostenfrei

 20.11.2018-23.11.2018 Kurs-Nr. 11-4
„Tage der Heilung“ – Ganzheitliche Heilung an Leib, Seele und Geist

 Referent: Pfarrer Ekkehard Edel, Prof. Dr. med. Helmut Renner,
Prof. Dr. med. Walter Rhomberg

Kosten: ab 201,- Euro p. P.

 27.11.2018-30.11.2018 Kurs-Nr. 11-5
„Jesus, Jesus, komm zu mir, o, wie sehn ich mich nach dir!“

Referent: Generalvikar Andreas Markus Fuchs SdS

Kosten: ab 201,- Euro p. P.

Dezember 2018

 23.12.2016-26.12.2018 Kurs-Nr. 12-1
„Weihnachtsexerzitien“

Referent: BGR Nikolaus Maier, Direktor mit den Priestern der Gebetsstätte

Kosten: ab 201,- Euro p. P.

Januar 2019

 07.01.2019-10.01.2019 Kurs-Nr. 01-1
XI. Pastorale Fortbildung für Beichtväter über das Forum internum in Zusammenarbeit mit der Apostolischen Pönitentiarie, Rom

Referenten: Msgr. Dr. Carlos Encina und andere

Kosten: ab 280,- Euro p. P.



Regelmäßige Gottesdienste:

PK = Pilgerhaus-Kapelle

Sie finden diese Kapelle im Untergeschoss des Pilgerhauses „St. Josef“. Der Zugang zur Kapelle ist während der Öffnungszeiten des Pilgerhauses über die dortige Rezeption und grundsätzlich von der Kirchstraße her möglich.

SK = Sühnekirche

Sonn- und Feiertage

 07.00 Uhr Frühmesse (SK)
 09.30 Uhr Hl. Amt (SK)
 11.00 Uhr Hl. Messe (SK)
 13.30 Uhr Spätmesse (SK)
 anschl. Eucharistische Andacht (SK)
 19.30 Uhr (an Sonntagen) Jugendmesse
 anschl. Anbetung der Jugend bis 21.00 Uhr (SK)
 19.30 Uhr (an Feiertagen) Abendmesse (SK)

Werktage

 07.30 Uhr Hl. Messe (PK)
 11.00 Uhr Hl. Messe (SK) (nicht am Krankentag)
 18.30 Uhr Hl. Messe (SK) (außer Do. und Sa.)

Große Sühnenacht

 (Samstag nach dem
 1. Freitag im Monat
 (= Herz-Jesu-Freitag)
 und 14 Tage darauf)

 19.00 Uhr Rosenkranz, anschl. Skapulierauflegung (SK)
 20.00 Uhr Hl. Messe mit Sakraments- oder Lichterprozession
 anschl. Sühnestunden (SK)
 24.00 Uhr Mitternachtsmesse (SK)
 anschl. Sühnestunden (SK)

Kleine Sühnenacht

(alle übrigen Samstage)

 19.15 Uhr Rosenkranz vor ausgesetztem Allerheiligsten (SK)
 20.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Sühnестunde (SK)
 22.00 Uhr Abschluss mit Eucharistischem Segen

**Sühnenacht am
Donnerstag**

 19.15 Uhr Rosenkranz vor ausgesetztem Allerheiligsten (SK)
 20.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Sühnестunde (SK)
 22.30 Uhr Abschluss mit Eucharistischem Segen

Krankentag

(2. Mittwoch im Monat)

 10.00 Uhr Hl. Messe (SK)
 anschl. Möglichkeit zum Empfang der Krankensalbung
 12.45 Uhr Rosenkranz vor ausgesetztem Allerheiligsten (SK)
 13.30 Uhr Krankenmesse mit Eucharistischem Segen (SK)

Beichtgelegenheit

 Mo. bis Sa. 10.15-10.45 Uhr (SK)
 Mo., Di., Mi., Fr. 17.45-18.15 Uhr (SK)
 Krankentag 9.15 Uhr und 13.15 Uhr (SK)
 Donnerstag 19.15-20.30 Uhr (SK)
 Große Sühnenacht 16.30-18.00 Uhr, 19.00-21.00 Uhr, 22.00-23.00 Uhr (SK)
 alle übrigen Samstage 19.15-19.45 Uhr (SK)
 Sonntag 09.15-12.00 Uhr und 13.15-14.30 Uhr, 18.45-19.15 Uhr (SK)

Segnung der Andachtsgegenstände

 Große Sühnenacht/Donnerstag am Ende der Hl. Messe um 20.00 Uhr
 Sonntag am Ende der Hl. Messen um 9.30 Uhr, 11.00 Uhr und 13.30 Uhr
 Krankentag am Ende der Hl. Messen um 10.00 Uhr und 13.30 Uhr

März

Donnerstag, 29.03.2018 – **Gründonnerstag**
20.00 Hl. Amt vom Letzten Abendmahl
(Sühnekirche)
Bis 7.00 Uhr des Karfreitags
Sühnestunden
(Kapelle im UG des Pilgerhauses)

Freitag, 30.03.2018 – **Karfreitag**
**Beginn der Novene zum Sonntag der
Göttlichen Barmherzigkeit**
9.00-12.00 Uhr
Beichtgelegenheit
10.00 Kreuzweg (mit dem Priesterseminar)
11.00 Barmherzigkeitsrosenkranz
mit Bruderschaftspredigt
Von 13.30 – 15.30 Uhr bleiben der Laden und
die Cafeteria geschlossen!
14.00 Karfreitagsliturgie
bis 12.00 Uhr des Karsamstags
Anbetung am Hl. Grab
(Kapelle im UG des Pilgerhauses)

Samstag, 31.03.2018 – **Karsamstag**
(Tag der Grabesruhe des Herrn)
bis 12.00 Uhr
Stille Anbetung am Hl. Grab
(Kapelle im UG des Pilgerhauses)
20.00 Feier der Heiligen Osternacht



April

Sonntag, 01.04.2018
**Hochfest der Auferstehung des Herrn –
Ostersonntag**
In allen Gottesdiensten Speisenweihe!
BGL 09.15-12.00; 13.15-14.30
07.00 Frühmesse
09.30 Hl. Amt
11.00 Hl. Messe
12.45 Rosenkranz
13.30 Hl. Messe
14.30 Andacht
19.30 Abendmesse (keine Jugendmesse)

Montag, 02.04.2018 – **Ostermontag**
07.00 Frühmesse
09.30 Hl. Amt
11.00 Hl. Messe
12.45 Rosenkranz
13.30 Hl. Messe
14.30 Andacht
19.30 Abendmesse (keine Jugendmesse)

Mai

Dienstag, 01.05.2018
Hochfest der Patrona Bavariae
BGL 09.15-12.00; 13.15-14.30
07.00 Frühmesse
09.30 Hl. Amt
11.00 Hl. Messe
12.45 Rosenkranz
13.30 Hl. Messe
14.30 1. feierliche Maiandacht
19.30 Abendmesse (keine Jugendmesse)

Donnerstag, 03.05.2018 – **Sühnenacht**
19.15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
20.00 Hl. Messe, Sühnestunden
22.30 Eucharistischer Segen

Freitag, 04.05.2018 – **Herz-Jesu-Freitag**
10.00 BGL, 10.15 Rosenkranz (Sühnekirche)
11.00 Hl. Amt (Sühnekirche)

Samstag, 05.05.2018 – **Große Sühnenacht**
BGL 16.30-18.00; 19.00-21.30;
22.00-23.00
19.00 Rosenkranz und Skapulierauflegung
20.00 Hl. Messe
21.30 Lichterprozession
24.00 Mitternachtsmesse
anschl. Sühnestunden

Sonntag, 06.05.2018 – **6. Sonntag der Osterzeit**
BGL 09.15-12.00; 13.15-14.30
07.00 Frühmesse
09.30 Hl. Amt
11.00 Hl. Messe
12.45 Rosenkranz
13.30 Hl. Messe
14.30 Maiandacht
19.30 Jugendgottesdienst
anschl. Anbetung der Jugend

Mittwoch, 09.05.2018 – **Krankentag**
07.30 Frühmesse
10.00 Hl. Messe
anschl. Möglichkeit zur Krankensalbung
13.30 Krankmesse, Eucharist. Segen
18.30 Abendmesse

Donnerstag, 10.05.2018
Hochfest Christi Himmelfahrt
BGL 09.15-12.00; 13.15-14.30
07.00 Frühmesse
09.30 Hl. Amt
11.00 Hl. Messe
12.45 Rosenkranz
13.30 Hl. Messe
14.30 Maiandacht
anschl. Fahrzeugsegnung
19.15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
20.00 Hl. Messe, Sühnestunden
22.30 Eucharistischer Segen

Sonntag, 13.05.2018
7. Sonntag der Osterzeit (Muttertag)
BGL 09.15-12.00; 13.15-14.30
07.00 Frühmesse
09.30 Hl. Amt
11.00 Hl. Messe
12.45 Rosenkranz
13.30 Hl. Messe
14.30 Maiandacht
19.30 Jugendgottesdienst
anschl. Anbetung der Jugend



Donnerstag, 17.05.2018 – **Sühnenacht**
19.15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
20.00 Hl. Messe, Sühnestunden
22.30 Eucharistischer Segen

Samstag, 19.05.2018 – **Große Sühnenacht**
BGL 16.30-18.00; 19.00-21.30;
22.00-23.00
19.00 Rosenkranz und Skapulierauflegung
20.00 Hl. Messe
21.30 Lichterprozession
24.00 Mitternachtsmesse
anschl. Sühnestunden

Sonntag, 20.05.2018 – **Hochfest Pfingsten**
BGL 09.15-12.00; 13.15-14.30
07.00 Frühmesse
09.30 Hl. Amt
11.00 Hl. Messe
12.45 Rosenkranz
13.30 Hl. Messe
14.30 Maiandacht
19.30 Jugendgottesdienst
anschl. Anbetung der Jugend

Montag, 21.05.2017 – **Pfingstmontag**
BGL 09.15-12.00; 13.15-14.30
07.00 Frühmesse
09.30 Hl. Amt
11.00 Hl. Messe
12.45 Rosenkranz
13.30 Hl. Messe
14.30 Maiandacht
19.30 Abendmesse (keine Jugendmesse)

Dienstag, 22.05.2017 – **HI. Rita von Cascia**
In allen Gottesdiensten Segnung der Rita-Rosen

10.00 BGL, 10.15 Rosenkranz (Sühnekirche)
 11.00 HI. Amt (Sühnekirche)

Donnerstag, 24.05.2018

Maria, Hilfe der Christen

In allen Gottesdiensten Erteilung des Maria-Hilf-Segens

10.00 BGL, 10.15 Rosenkranz (Sühnekirche)
 11.00 HI. Amt (Sühnekirche)
 19.15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
 20.00 HI. Messe, Sühnestunden
 22.30 Eucharistischer Segen

Sonntag, 27.05.2018 – **Dreifaltigkeitssonntag**

BGL 09.15-12.00; 13.15-14.30

07.00 Frühmesse
 09.30 HI. Amt
 11.00 HI. Messe
 12.45 Rosenkranz
 13.30 HI. Messe
 14.30 Maiandacht
 19.30 Jugendgottesdienst
 anschl. Anbetung der Jugend

Mittwoch, 30.05.2018

Weihetag der Sühnekirche 1976

10.00 BGL, 10.15 Rosenkranz (Sühnekirche)
 11.00 HI. Amt (Sühnekirche)



Donnerstag, 31.05.2018 – **Hochfest des Leibes und Blutes Christi (Fronleichnam)**

BGL 09.15-12.00; 13.15-14.30

07.00 Frühmesse
 09.30 HI. Amt
 11.00 HI. Messe
 12.45 Rosenkranz
 13.30 HI. Messe
 anschl. Fronleichnamsprozession mit dem Priesterseminar
 Von 13.30 – 15.30 Uhr bleiben der Laden und die Cafeteria geschlossen!
 19.15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
 20.00 HI. Messe, Sühnestunden
 22.30 Eucharistischer Segen

Juni

Freitag, 01.06.2018 – **Herz-Jesu-Freitag**

10.00 BGL, 10.15 Rosenkranz (Sühnekirche)
 11.00 HI. Amt (Sühnekirche)

Samstag, 02.06.2018 – **Große Sühnenacht**

BGL 16.30-18.00; 19.00-21.30;
 22.00-23.00

19.15 Rosenkranz und Skapulierauflegung
 20.00 HI. Messe
 21.30 Lichterprozession
 24.00 Mitternachtsmesse
 anschl. Sühnestunden

Sonntag, 03.06.2018 – **Kirchweihsonntag**

BGL 09.15-12.00; 13.15-14.30

07.00 Frühmesse
 09.30 HI. Amt
 11.00 HI. Messe
 12.45 Rosenkranz
 13.30 HI. Messe
 14.30 Andacht
 19.30 Jugendgottesdienst
 anschl. Anbetung der Jugend

Donnerstag, 07.06.2018 – **Sühnenacht**

19.15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
 20.00 HI. Messe, Sühnestunden
 22.30 Eucharistischer Segen

Freitag, 08.06.2018

Hochfest des Hlgst. Herzens Jesu
(Titularfest der Sühnekirche)

Möglichkeit zur Gewinnung eines vollkommene Ablasses

10.00 BGL, 10.15 Rosenkranz (Sühnekirche)
 11.00 HI. Amt (Sühnekirche)

Samstag, 09.06.2018

Unbeflecktes Herz Mariä

10.00 BGL, 10.15 Rosenkranz (Sühnekirche)
 11.00 HI. Amt (Sühnekirche)
 20.00 Kleine Sühnenacht (Sühnekirche)

Sonntag, 10.06.2018

Herz-Jesu-Sonntag

Möglichkeit zur Gewinnung eines vollkommene Ablasses

BGL 09.15-12.00; 13.15-14.30

07.00 Frühmesse
 09.30 HI. Amt
 11.00 HI. Messe
 12.45 Rosenkranz
 13.30 HI. Messe
 14.30 Andacht
 19.30 Jugendgottesdienst
 anschl. Anbetung der Jugend

Mittwoch, 13.06.2018 – **Krankentag**

07.30 Frühmesse
 10.00 HI. Messe
 anschl. Möglichkeit zur Krankensalbung
 13.30 Krankmesse, Eucharist. Segen
 18.30 Abendmesse

Donnerstag, 14.06.2018 – **Sühnenacht**

19.15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
 20.00 HI. Messe, Sühnestunden
 22.30 Eucharistischer Segen

Samstag, 16.06.2018 – **Große Sühnenacht**

BGL 16.30-18.00; 19.00-21.30;
 22.00-23.00

19.15 Rosenkranz und Skapulierauflegung
 20.00 HI. Messe
 21.30 Lichterprozession
 24.00 Mitternachtsmesse
 anschl. Sühnestunden

Sonntag, 17.06.2018

11. Sonntag im Jahreskreis

BGL 09.15-12.00; 13.15-14.30

07.00 Frühmesse
 09.30 HI. Amt
 11.00 HI. Messe
 12.45 Rosenkranz
 13.30 HI. Messe
 14.30 Andacht
 anschl. Fahrzeugsegnung
 19.30 Jugendgottesdienst
 anschl. Anbetung der Jugend

Donnerstag, 21.06.2018 – **Sühnenacht**

19.15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
 20.00 HI. Messe, Sühnestunden
 22.30 Eucharistischer Segen

Sonntag, 24.06.2018 – **Hochfest der Geburt**

Johannes des Täufers

BGL 09.15-12.00; 13.15-14.30

07.00 Frühmesse
 11.00 HI. Messe
 12.45 Rosenkranz
 13.30 HI. Messe
 14.30 Sakramentsprozession
 19.30 Jugendgottesdienst
 anschl. Anbetung der Jugend

Donnerstag, 28.06.2018 – **Sühnenacht**

19.15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
 20.00 HI. Messe, Sühnestunden
 22.30 Eucharistischer Segen

Freitag, 29.06.2018 – **Hochfest der**

HI. Apostelfürsten Petrus und Paulus

10.00 BGL, 10.15 Rosenkranz (Sühnekirche)
 11.00 HI. Amt (Sühnekirche)

Juli

Sonntag, 01.07.2018

13. Sonntag im Jahreskreis –
Gedächtnis des Kostbaren Blutes
 BGL 09.15-12.00; 13.15-14.30

07.00 Frühmesse
 09.30 HI. Amt
 11.00 HI. Messe
 12.45 Rosenkranz
 13.30 HI. Messe
 14.30 Andacht
 19.30 Jugendgottesdienst
 anschl. Anbetung der Jugend

Montag, 02.07.2018 – **Mariä Heimsuchung**
 10.00 BGL, 10.15 Rosenkranz (Sühnekirche)
 11.00 Hl. Amt (Sühnekirche)

Mittwoch, 04.07.2018 – **Hochfest des Hl. Ulrich, Patron des Bistums Augsburg**
 10.00 BGL, 10.15 Rosenkranz (Sühnekirche)
 11.00 Hl. Amt (Sühnekirche)

Donnerstag, 05.07.2018 - **Sühnenacht**
 19.15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
 20.00 Hl. Messe, Sühnestunden
 22.30 Eucharistischer Segen

Freitag, 06.07.2018 – **Herz-Jesu-Freitag**
 10.00 BGL, 10.15 Rosenkranz (Sühnekirche)
 11.00 Hl. Amt (Sühnekirche)

Samstag, 07.07.2018
Große Sühnenacht
 BGL 16.30-18.00; 19.00-21.30;
 22.00-23.00
 19.00 Rosenkranz und Skapulierauflegung
 20.00 Hl. Messe
 21.30 Lichterprozession
 24.00 Mitternachtsmesse
 anschl. Sühnestunden

Sonntag, 08.07.2018
14. Sonntag im Jahreskreis
30. Todestag von P. Johannes Schmid CP
 BGL 09.15-12.00; 13.15-14.30



07.00 Frühmesse
 09.30 Hl. Amt
 11.00 Hl. Messe
 12.45 Rosenkranz
 13.30 Hl. Messe
 14.30 Andacht
 19.30 Jugendgottesdienst
 anschl. Anbetung der Jugend

Mittwoch, 11.07.2018 - **Krankentag**
 07.30 Frühmesse
 10.00 Hl. Messe
 anschl. Möglichkeit zur Krankensalbung
 13.30 Krankmesse, Eucharist. Segen
 18.30 Abendmesse

Donnerstag, 12.07.2018 - **Sühnenacht**
 19.15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
 20.00 Hl. Messe, Sühnestunden
 22.30 Eucharistischer Segen

Sonntag, 15.07.2018 –
15. Sonntag im Jahreskreis – Skapulierfest
 BGL 09.15-12.00; 13.15-14.30

07.00 Frühmesse
 09.30 Hl. Amt
 11.00 Hl. Messe
 12.45 Rosenkranz
 13.30 Hl. Messe
 anschl. Fahrzeugsegnung
 19.30 Jugendgottesdienst
 anschl. Anbetung der Jugend

Montag, 16.07.2018 – **Unsere liebe Frau auf dem Berge Karmel**
 10.00 BGL, 10.15 Rosenkranz (Sühnekirche)
 11.00 Hl. Amt (Sühnekirche)

Donnerstag, 19.07.2018 - **Sühnenacht**
 19.15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
 20.00 Hl. Messe, Sühnestunden
 22.30 Eucharistischer Segen

Samstag, 21.07.2018 – **Große Sühnenacht**
 BGL 16.30-18.00; 19.00-21.30;
 22.00-23.00
 09.45 Kirchengzug von der Sühnekirche zur Gnadenkapelle

10.00 Hochamt in der Gnadenkapelle mit Segnung der Altäre
 anschl. Segnung der Anbetungskapelle und Aussetzung des Allerheiligsten mit dem Generalvikar des Bistums Augsburg, Hwst. Msgr. Harald Heinrich. (Die Hl. Messe wird voraussichtlich in Bild und Ton auf den Platz vor der Kapelle übertragen)
 19.15 Rosenkranz an der neuen Grotte, Segnung der Grotte, Segnung des Marienbrunnens und der neuen Kerzenkapelle, Lichterprozession zur Kirche, Sühnenacht; Predigt: Hwst. Herr Generalvikar Harald Heinrich, Augsburg

Sonntag, 22.07.2018
16. Sonntag im Jahreskreis
 BGL 09.15-12.00; 13.15-14.30
 06.30 Abschluss der Sühnenacht, Te Deum und Sakramentaler Segen
 07.00 Frühmesse in der Gnadenkapelle

13.30 Hl. Messe, anschl. Prozession zur Grotte, Marienandacht, Aussetzung in der Anbetungskapelle und Sakramentaler Segen
 18.45 Beichtgelegenheit und Anbetung der Jugend
 19.30 Jugendmesse

Donnerstag, 26.07.2018 - **Sühnenacht**
 19.15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
 20.00 Hl. Messe, Sühnestunden
 22.30 Eucharistischer Segen

Sonntag, 29.07.2018
17. Sonntag im Jahreskreis
 BGL 09.15-12.00; 13.15-14.30

07.00 Frühmesse
 09.30 Hl. Amt
 11.00 Hl. Messe
 12.45 Rosenkranz
 13.30 Hl. Messe
 anschl. Sakramentsprozession
 18.45 Beichtgelegenheit und Anbetung der Jugend
 19.30 Jugendmesse

€uro-Überweisung

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro. Kontoinhaber trägt Entgelte und Auslagen bei seinem Kreditinstitut; Zahlungsempfänger trägt die übrigen Entgelte und Auslagen. Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsverordnung beachten!

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

Begünstigter: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

KATH. FILIALKIRCHENSTIFTUNG WIGRATZBAD

IBAN des Begünstigten (max. 34 Stellen)

DE 15650501100101108052

BIC (SWIFT-Code) des Kreditinstituts des Begünstigten (8 oder 11 Stellen)

S O L A D E S I R V B

Betrag: Euro, Cent

EUR

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Überweisenden - (nur für Begünstigten)

Spende Renovierung Gnadenkapelle

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN Bankleitzahl des Kontoinhabers Konto-Nr. des Kontoinhabers (10 Stellen, ggf. mit führenden Nullen füllen)

13

